**Rallye Waldviertel mit toller Show und internationalem Flair**

**Beim letzten Meisterschaftslauf des Jahres sind auch die Finalisten der FIA European Rally Trophy dabei / Erster Tag mit ORF-Liveübertragung und totalem Rallye-Programm in St. Pölten / Zweiter Tag rund um Schloss Grafenegg**

Wie immer bildet die nunmehr schon **36. Rallye Waldviertel (18./19. November** **2016)** den **Saisonabschluss** im heimischen Rallyesport. **Sportlicher Höhepunkt** dabei ist, dass dieser Klassiker heuer erstmalig mit dem **FIA Prädikat Final Event** **European Rally Trophy 2016** ausgezeichnet wurde. Dies bedeutet, dass es **zu vier internationalen Entscheidungen in der FIA European Rally Trophy (ERT)** kommen wird.

Um die **FIA Rally Trophy** wird europaweit in insgesamt **acht Zonen** gefahren, in welche über 40 Länder involviert sind. Nun stehen fast alle Zonen-Endergebnisse fest. Für das **Finale der FIA European Rally Trophy im Waldviertel** sind schließlich die **jeweils drei punktebesten Teams aus den acht Zonen** qualifiziert – und zwar **die jeweils stärksten drei Teams aus den Klassen ERT, ERT2 und ERT3 sowie ERT-Junioren**. Das wären zusammengezählt also 96(!) der besten europäischen Teams, welche bei der **Rallye Waldviertel** ihre Klassen-Gesamtsieger der **FIA European Rally Trophy 2016** ermitteln dürften. **Organisationsleiter Helmut Schöpf** ist realistisch genug, um zu wissen: „Dass nicht alle 96 Teams kommen werden, ist klar. Aber die Zuschauer dürfen sich in allen Klassen attraktive Kämpfe um die jeweiligen Gesamtsiege freuen.“ Für die **Klasse FIA ERT** haben beispielsweise schon der Steirer **Niki Mayr-Melnhof** oder auch die ungarischen Piloten **David Botka** und **Jozsef Trencsenyi** genannt. Um den Sieg in der **ERT2** kämpfen der Deutsche **Björn Satorius** sowie die beiden Ungarn **Pal Lovasz** und **Krisztian Hideg**. In der **FIA ERT3** sowie in der **ERT Junior** sind auch die beiden Oberösterreicher **Simon und Julian Wagner** mit von der Partie.

Darüber hinaus zählt die **Rallye Waldviertel** als siebenter Lauf auch **zur heimischen** **Rallye**

**Staatsmeisterschaft,** zum **österreichischen Rallye Cup der** **OSK**, zur **österreichischen Historischen Rallyemeisterschaft,** zum **Historic Rallye Cup der OSK** und zum Finale der **niederösterreichischen Rallye Trophy.**

**Der erste Rallyetag** mit vier Sonderprüfungen **findet wieder in- und um die niederösterreichische Landeshauptstadt St. Pölten** statt. Dabei ist es **Helmut Schöpf** neuerlich gelungen, die **Sonderprüfung 2 im VAZ St. Pölten live im** **Fernsehen ORF Sport plus** unterzubringen. Aber nicht nur dieser Höhepunkt wird die Fans begeistern, sondern es gibt im VAZ auch die **TOTAL Rallye Show** mit einer **Rallyeausstellung von historischen Boliden** bis hin **zum Topfahrzeug Audi S1**.

Weiters wird es im VAZ im Rahmen der **TOTAL Rally Show** eine **Charity Drift-Challenge** geben, außerdem wird der **Racemaster Austria** ermittelt, indem hauptsächlich **historische Rallyefahrzeuge** in direkten Duellen den ganzen Tag über aufeinander treffen werden. Hier werden **rund 30 Autos mit vielen** **ehemaligen Rallyefahrern** am Start sein. Auch hat man **ehemalige heimische Rallyespitzenfahrer eingeladen.** Sie werden zum Thema **Rallyesport einst und jetzt** in der Halle C des VAZ in **Interviewform Stellung** beim bekannten Rallye-Moderator **Peter Bauregger** beziehen und den **Fans auch für Autogrammwünsche** zur Verfügung stehen.

**Der zweite Rallyetag** am Samstag hat dann das **Schloss Grafenegg** mit der **Rallyeleitung** und dem **Medienzentrum** zum Mittelpunkt. Dort befindet sich auch die **Servicezone.** Auf dem Programm stehen **weitere acht** **Sonderprüfungen** mit den schon bekannten Namen wie **Kronsegg – Gföhl,** **Wolfshoferamt,** **Langenlois** und **Manhartsberg**.

**Die Gesamtlänge der Rallye beträgt 420 Kilometer,** wovon **mehr als 160 Kilometer** auf den **12 Sonderprüfungen** gefahren werden. **Der Schotteranteil** der Strecken beträgt **58,16 Prozent** gegenüber **41,84 Prozent auf Asphalt**

**Zur Erinnerung:**

**Einladung**

**zu den**

**Pressekonferenzen**

**der 36. Rallye Waldviertel,**

**(17.- 19. November 2016)**

**Wann und Wo:**

**Dienstag, 8. November 2016, 10,30 Uhr**

**Klosterhof/ Linzer Stube**

**4020 Linz, Landstrasse 30**

**Tel. 0732/ 77 33 73**

**und**

**Dienstag, 8. November 2016, 19,00 Uhr**

**Restaurant Waldviertlerhof/ Waldviertlerstüberl**

**1050 Wien, Schönbrunnerstrasse 20**

**Tel. +43 1 586 35 12**

**Aus organisatorischen Gründen bitten wir Ihre Teilnahme oder Absage an den Pressekonferenzen mittels Mail an** [**sportpressedienst@holenia.at**](mailto:sportpressedienst@holenia.at) **bekannt zu geben**

**Linz** 0 ja, 0 nein, **Wien** 0 ja, 0 nein

**Weitere** **Infos zur Rallye Waldviertel** unter [www.waldviertel-rallye.at](http://www.waldviertel-rallye.at)

**Infos zur Waldviertel Rallyeshow in St. Pölten** unter [www.waldviertel-rallye.at/rallyeshow](http://www.waldviertel-rallye.at/rallyeshow)

**Sportpressedienst**

**Armin Holenia +43 664 201 27 00**

**Wolfgang Nowak +43 650 553 30 56**